

Gemeinde Sanem unterzeichnet "Charte de la diversité"



CHARTE
de la **DIVERSITE**
LËTZEBUERG

Seit mehreren Jahren unterstützen zahlreiche Betriebe die Antidiskriminierung in Luxemburg im Aktions-Netzwerk "Charte de la diversité". Die Mitglieder dieses Netzwerks verpflichten sich, die Vielfalt in ihrem Betrieb zu fördern und Anti-Diskriminierungsmaßnahmen zu ergreifen.

Die feierliche Unterzeichnung fand am 17. Mai 2018 im Beisein der Familienministerin Corinne Cahen in Luxemburg-Stadt statt. Die erste Schöffin, Nathalie Morgenthaler, unterzeichnete das wichtige Dokument. Im Anschluss präsentierte Autor und Diversity-Berater Michael Stuber einen Vortrag zum Thema "Diversity Management in der digitalen Ära".

Schöffin Nathalie Morgenthaler unterstrich, dass die Gemeinde Sanem sich zukünftig noch mehr im Bereich der Förderung der Vielfalt und Anti-Diskriminierung engagieren möchte. "Denn Diskriminierung ist leider allgegenwärtig und betrifft häufig die Herkunft, sexuelle Orientierung oder Menschen mit Behinderung, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Wie der Kommunale Aktionsplan im Rahmen der Europäischen Charta für die Gleichstellung von Frauen und Männern auf lokaler Ebene und zahlreiche Aktivitäten der letzten Jahre zeigen, hat die Gemeinde Sanem im Bereich der Chancengleichheit bereits ein hohes Engagement aufzuweisen", erklärte die erste Schöffin.

Aus Gründen der Transparenz und um den Prozess möglichst partizipativ zu gestalten, wurde das Personal der Gemeindeverwaltung informiert über den Beitritt und gebeten, Vorschläge einzureichen. Wenn Sie als Bürger Ideen oder Vorschläge haben (Themen, Aktivitäten) zur Umsetzung der Charta der Vielfalt, so würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns diese mitteilen könnten (Gemeinde Sanem, Amt für Chancengleichheit und Diversität, e-mail: ruth.marchewka@sanem.lu; Tel. 59 30 75-648). Weitere Informationen über die Charte de la diversité finden Sie auf www.chartediversite.lu.